



Saudi-Profiliga übertrumpft Ligue 1: Neymar bestätigt Ronaldo!

Cristiano Ronaldo und Neymar werten das Niveau der Saudi Pro League über das der Ligue 1. Ein Blick auf ihre überraschenden Äußerungen.

Riyadh, Saudi-Arabien - Auf den ersten Blick scheint der Transfer von Neymar zu Al-Hilal und Cristiano Ronaldos Engagement bei Al-Nassr nichts Besonderes zu sein. Doch jetzt sorgt eine brisante Aussage für Aufsehen: Neymar stimmt Ronaldos Behauptung zu, dass die Saudi Pro League das Niveau der französischen Ligue 1 übertrifft. Im Januar 2023 wechselte Ronaldo nach Saudi-Arabien und hat dort mit 74 Toren in 83 Spielen eindrucksvoll bewiesen, dass seine Qualitäten ungebrochen sind. Auch Neymar, der 2023 zu Al-Hilal kam, hat im Gespräch mit CNN klare Worte gefunden: „Das Niveau der saudischen Profiliga steigt und soweit ich sehe, ist sie besser als die Ligue 1,“ berichtet [laola1.at](#).

Neymars Einschätzung der Ligue 1

Für Neymar, der zuvor sechs Jahre für Paris Saint-Germain spielte, ist die Aussage von Ronaldo bemerkenswert. Gegenüber CNN sagte er, dass die Ligue 1 zwar stark sei und er sie gut kenne, jedoch die Spieler in der Saudi Pro League mittlerweile besser wären. Ronaldo, der nie in Frankreich spielte, äußerte scharfe Kritik an der Ligue 1 und bemerkte, dass es in Frankreich „nur PSG“ gebe. Er ladet Kritiker ein, selbst die Herausforderung bei extremen Temperaturen in Saudi-Arabien anzunehmen, als Beweis für die Qualität dieser Liga. Diese aktuellen Meinungen der beiden Stars könnten weitreichende

Auswirkungen auf die Wahrnehmung der Saudi Pro League haben, wie auch Yahoo Sports hervorhebt: „Players in Saudi are better,“ unterstreicht Neymar.

Nach seiner Verletzungszeit hofft Neymar auf eine Rückkehr zu seinen ehemaligen Teamkollegen Lionel Messi und Luis Suarez, die aktuell bei Inter Miami spielen. Während sein Vertrag bei Al-Hilal kommenden Sommer ausläuft, blickt Neymar mit einem gewissen Optimismus in die Zukunft: „Es wäre interessant, dieses Trio wiederzubeleben.“ Ein zufälliger Zusammenschluss könnte dabei durchaus Realität werden, denn wie er selbst betont, „Fußball ist voller Überraschungen.“

Details	
Ort	Riyadh, Saudi-Arabien
Quellen	• www.laola1.at • sports.yahoo.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at